

Doris Hölzel
Dodo Maria findet Freunde!

Ich widme diese Geschichte den großen und kleinen Lesern, die mutig
genug sind, das größte Wagnis einzugehen: sich mit dem Unbekannten
vertraut zu machen.

Doris Hölzel

D o r i s H ö l z e l

Dodo Maria
findet
Freunde!

Eine Geschichte in Reimen
für Autisten

Illustrationen von
Cora Foitzik





Impressum

1. Auflage

© Projekte-Verlag Cornelius GmbH, Halle 2012 · www.projekte-verlag.de

Mitglied im Börsenverein des Deutschen Buchhandels

Illustrationen: Cora Foitzik

Satz und Druck: Buchfabrik Halle · www.buchfabrik-halle.de

ISBN 978-3-95486-085-2

Preis: 12,50 Euro

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Doris Hölzel

»Rosebank Cottage« · www.rosebankcottage.com

Inhalt

Ich bin anders. Ich war schon immer so.	7
Ich bin nicht eingeladen!	10
Der rote Faden	13
Das Geheimnis des echten Lächelns.	17
Krokodil Olli greift noch einmal an!	21
Erklär mir! Was ist das: Asperger / Autismus?	26



Ich bin anders. Ich war schon immer so.

Ich, Dodo Maria, achte nur:
auf die Uhr.

Der Wecker klingelt immer um sieben.
Dann muss ich mir gleich mein Futter reinschieben.
Dann mach ich bis zehn Uhr Pause.
Bis Mittag putze ich mein Zuhause.
Um zwölf schlürfe ich Dodogrütze
aus meiner riesigen Lieblingspfütze.

Dann geh ich pünktlich in mein Bett
und träum von Maus Klaus, der ist nett.
Wir spielen Karten bis um acht.
Dann sagen wir uns Gute Nacht.

Es gibt Dinge, die sind Pflicht,
wie das Anfassen beim Begrüßen – das mag ich nicht.
»Sie trägt eine Brille auf der Nase
und schaut uns nie an!«, das sagt der Hase.

Dabei ist meine Brille nur Pappe.
So was nennt man Attrappe.¹
Sie gibt mir nämlich Sicherheit!
Und schon macht sich Gelächter breit.

1

Gemeint ist die Nachbildung einer Brille.